

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzeln Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 94.

Samstag 22. November 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 11. November. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 9. bis 15. November. — Baubewegung vom 19. bis 21. November. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Rundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 11. November 1924.

Vorsitzende: Bgm. Seiz und die B. Emmerling und Hoß.

Anwesende: Die StR. Breitner, Kotrba, Kunschak, Dr. Alma Moklo, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Schriftführer: Berv. Sekr. Landertshammer.

Berichterstatter B. Emmerling:

(P. Z. 2908, G.W. 4671.) Für den Ableseabschnitt vom 16. bis 30. November 1924 wird der Gaspreis unverändert mit 1900 K per Kubikmeter festgesetzt.

(P. Z. 2909, G.W. 111.) Für den in der Zeit vom 16. bis 22. und 23. bis 30. November 1924 bei sechswöchentlicher Berechnung abgelesenen Verbrauch wird der Strompreis unverändert für Licht mit 520 K und für Kraft mit 280 K für eine Hektowattstunde festgesetzt.

(P. Z. 2911, Br. R. Gew. Zill. 6206/23.) Für den Bau des neuen Fördereschachtes in Billingdorf wird ein Nachtragskredit von 400 Millionen Kronen genehmigt, welcher bezüglich seiner Bedeckung auf die laufenden Betriebsmittel verwiesen wird.

(P. Z. 2913, Str. B. 2474.) Die Direktion der städtischen Straßenbahnen wird ermächtigt, die alten Kraftstellwagen bestmöglich, mindestens zu den in der vorgelegten Tabelle angegebenen Verkaufspreisen zu veräußern.

(P. Z. 2912, Str. B. 2882.) Für die Errichtung zweier neuer Straßenbahnwartehallen werden Anschaffungskosten im Betrage von 254 Millionen Kronen genehmigt, welche ihre Bedeckung im Investitionswirtschaftsplane für 1924, Kap. III, Post 4, finden.

(P. Z. 2910, G.W. 6381.) Das Projekt für die Errichtung eines Wohlfahrtsgebäudes im Ueberlandkraftwerke Ebenfurth wird genehmigt und die Kosten per 585 Millionen Kronen bewilligt, welche hinsichtlich ihrer Bedeckung auf die Position B/I Ueberlandkraftwerk Ebenfurth verwiesen werden.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 2916, M. Abt. 5, B 129.) Die dem Magistrat bekanntgegebenen, für die Monate Oktober 1924 bis Ende April 1925 in Aussicht genommenen Lichtbildervorführungen des Vereines für Landesklunde von Niederösterreich werden, sofern als Eintrittsgebühr kein höherer Regiebeitrag eingehoben wird, als zur Deckung

der Auslagen erforderlich ist, von der Luftbarkeitsabgabe auf Grund des § 2, Abs. 2 des Gesetzes vom 4. November 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 126, ausgenommen. (Als Landesreg.)

(P. Z. 2917, M. Abt. 5, B 121.) Die vom Verbands des Vereines deutscher Ingenieure in der Zeit vom 1. Oktober 1924 bis 1. Oktober 1925 veranstalteten Vorführungen nicht bewegter Lichtbilder zur Erläuterung von fachwissenschaftlichen Vorträgen werden auf Grund des § 2, Absatz 2 des Gesetzes vom 4. November 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 126, von der Luftbarkeitsabgabe ausgenommen. Diese Vorträge sind dem Wiener Magistrat, Abteilung 5, Luftbarkeitsabgabe, monatlich im vorhinein unter Angabe des Ortes, der Zeit und der Themen anzuzeigen. (Als Landesreg.)

(P. Z. 2886, M. Abt. 4, 1770.) Der Land- und forstwirtschaftlichen Betriebsgesellschaft m. b. H. wird für die Jahre 1922, 1923 und 1924 für alle jene Arbeiten, welche sie im Sinne des Artikels XXI, P. 1, 2 und 4 des zwischen ihr und der Gemeinde Wien geschlossenen Vertrages geleistet hat, ein jährlicher Pauschalbetrag von je 10 Millionen Kronen bewilligt, wobei jedoch für 1923 und 1924 Arbeiten, die ein besonders großes Studium erfordern, auszunehmen sind. Die Pauschalbeträge pro 1922 und 1923 sind unter Einrechnung des für das Jahr 1922 bereits vergüteten Betrages von 6.700.572 K sofort, der für das Jahr 1924 mit 31. Dezember 1924 flüssig zu machen. Die Berechnung dieser Beträge hat zu Lasten der Ausgabe rubrik 710/1 „Vertretung der Gemeinde Wien in Rechtsachen“ zu erfolgen.

(P. Z. 2894, M. Abt. 4, 2294.) Die von der Zentral-Europäischen Länderbank für die Durchführung der Umtauschmanipulation und den künftigen Dienst der 4prozentigen niederösterreichischen Landesanleihe vom Jahre 1911 vorgeschlagenen Konditionen werden genehmigt.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 2901, M. Abt. 1, 623.) Für die Todesfallsbeiträge des Wiener städtischen Lehrpensionsfonds wird für das Jahr 1924 ein erster Zuschußkredit, und zwar zur Ausgabe rubrik V im Betrage von 200 Millionen Kronen bewilligt.

(P. Z. 2904, St. Sch. R. I, 8886.) Die provisorische Lehrerin Valerie Wenz wird antragsgemäß im Vorrückungswege zur definitiven Volksschullehrerin an einer öffentlichen allgemeinen Volksschule im Schulbezirk Wien ernannt.

(P. Z. 2807, M. Abt. 2, 16003.) Kanzleioffizial Anna Fekel wird antragsgemäß auf die Dauer eines Jahres in den zeitlichen Ruhestand versetzt.

(P. Z. 2918, M. D. 6529.) Der Telegraphist 1. Klasse Augustin Jolesch wird zum Telegraphenmeister der Lohnklasse 1 a ernannt.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 2863, M. Abt. 26, 5280.) Für die dringende Instandsetzung von Schuleinrichtungen wird zur Ausgabscrubrik 608/3 d ein erster Zuschußkredit von 200 Millionen Kronen bewilligt.

(P. Z. 2864, M. Abt. 30, 5896.) Die Mehrausgabe von 200 Millionen Kronen bei der Post 2g des Sondervoranschlags für den Sanitätsbetrieb, die auf anderen Betriebskonten ihre materielle Deckung findet, wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 2875, M. Abt. 33, 2142.) Die Leistung eines einmaligen freiwilligen Beitrages von 57,250.000 K zur Verwaltung der Hochwasserschutzanlagen im Jahre 1924 an die niederösterreichische Donauregulierungskommission gegen feinerzeitige Abrechnung bei der zu bildenden Hochwasserschuttkonkurrenz wird genehmigt. Dieser Betrag wird auf der neu zu eröffnenden Ausgabscrubrik 520/11, Gruppe V „Beiträge der Gemeinde und des Landes Wien zu den Verwaltungskosten der Hochwasserschutzanlagen im Wiener Gemeindegebiete“ unter gleichzeitiger Verweisung auf den Refervefonds verzeichnet.

(P. Z. 2862, M. Abt. 36, 14261.) Zur Ausgabscrubrik 525/3 „Straßenausschreitstafeln“ wird für die laufende Budgetperiode des Jahres 1924 ein erster Zuschußkredit in der Höhe von 60 Millionen Kronen bewilligt.

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 2861, Nr. A. 3733.) Die Bilanz der Gemeinwirtschaftlichen Siedlungs- und Baustoffanstalt pro 31. Dezember 1923 wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 2854, M. Abt. 7, 29502.) Zur Ausgabscrubrik 401/4 wird zur Beschaffung von Lehrbehelfen für die städtische Kindergärtnerinnenbildungsanstalt ein zweiter Zuschußkredit von 65 Millionen Kronen genehmigt.

(P. Z. 2853, M. Abt. 7, 28300.) Zur Ausgabscrubrik 306/12 „Ueberstellung von Kindern in Anstalten und andere Pflegestellen“ wird ein Zuschußkredit von 50 Millionen Kronen bewilligt.

(P. Z. 2859, M. Abt. 13 a, 2516.) Für die Errichtung eines Stallgebäudes in der Gärtnerei des Wiener Zentralfriedhofes wird zu dem mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses III vom 2. Juli 1924, P. Z. 262, genehmigten Sachkredit ein erster Nachtragskredit von 55 Millionen Kronen bewilligt, zu dessen Bedeckung das bei Investitionspost 8 „Inventaranschaffungen“ der Ausgabscrubrik 318/2 sich ergebende Mindererfordernis von rund 100 Millionen Kronen heranzuziehen ist.

(P. Z. 2838, M. B. A. 16, 14299.) Der Beschwerde des Franz Rebauer gegen den Erlaß des magistratischen Bezirksamtes vom 3. September 1924, M. B. A. 16, 14299, womit ihm die Haltung von Kleintieren in Wien 16, Lorenz Mandl-Gasse 26 untersagt wurde, wird mangels stichhaltiger Gründe keine Folge gegeben.

Berichterstatter StR. Kotrba:

Folgende Bilanzen pro 31. Dezember 1923 werden genehmigend zur Kenntnis genommen:

(P. Z. 2888, Nr. A. 2874.) Niederösterreichischer Landesmüsterkeller A.-G.

(P. Z. 2883, Nr. A. 2142.) Wiener Obst- und Gemüse-A.-G.

(P. Z. 2836, M. Abt. 42, 2 B 39.) Der Beschwerde des Ferdinand Bauer, Fleischhauer in Diefing, gegen die Magistratsverfügung vom 27. August 1924, M. Abt. 42, 2 B 32, womit dem Beschwerdeführer der ihm in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, zugewiesene Verkaufsstand gänzlich entzogen worden ist, wird Folge gegeben.

(P. Z. 2876, M. Abt. 44, II, 79/108.) Für die Anschaffung verschiedener Amtserfordernisse wird zur Ausgabscrubrik 605/1 k ein erster Zuschußkredit von 10 Millionen Kronen genehmigt.

(P. Z. 2877, M. Abt. 44, III, 22/57.) Zur Deckung der Kosten des Ankaufes von 25 Stück Schreibmaschinen im Betrage von 142 Millionen Kronen wird auf Ausgabscrubrik 605/1/c/5 ein zweiter Zuschußkredit in der Höhe von 129 Millionen Kronen genehmigt.

(P. Z. 2879, M. Abt. 4, 3677.) Die anlässlich der Genossenschaftskapitalerhöhung der Produktivgesellschaft der Wiener Fleischfächer, Schlachthaus, Schweinefett- und Margarinwerke von 152 auf 15.200 Genossenschaftsanteile zu 2000 K auf den bisherigen Besitz der Gemeinde Wien entfallenden 2876 Genossenschaftsanteile werden von der Gemeinde Wien zum Preise von 4,752.000 K erworben. Der hierfür erforderliche Kredit im Betrage von 4,752.000 K samt allfälligen Spejen wird zur Ausgabscrubrik 208/2 h genehmigt und auf die Referve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 2893, M. Abt. 44, III 21/43.) Für den Anlauf einer „Prämafiz“-Prägebrudermaschine, Modell IV, wird ein Zuschußkredit von 38 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrik 602 genehmigt.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 2881, M. Abt. 52, 2931.) Für den Umbau der Staatsstelephonanlage in der Feuerwehrzentrale wird zur Bezahlung der an die Telegraphendirektion zu entrichtenden Aufnahmgebühren und Herstellungsbeiträge ein Betrag von 42 Millionen Kronen genehmigt. Zur Bestreitung dieser Auslagen wird zur Ausgabscrubrik 702 „Investitionen“, Position: „Ausbau der Fernsprechanlage“ ein Zuschußkredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt, und zwar der zweite zu dieser Position und der 18. zur Ausgabscrubrik 702.

(P. Z. 2900, M. Abt. 48, 423.) Zur Neuschärfung folgender nicht leitender Stellen beim Wiener Fortbildungsschulrate wird die Zustimmung erteilt: 2 Stellen für Berufslehrer für Fachkunde, Fachzeichnen und Lehrwerkstättenunterricht an der sachlichen Fortbildungsschule für Kürschner, 1 Stelle für Berufslehrer für den Lehrwerkstättenunterricht und Fachkunde an den sachlichen Fortbildungsschulen für Buchbinder, 2 Stellen für Konzeptsbeamte in der Bezugsgruppe 1 a, 1 Stelle für Rechnungsbeamte in der Bezugsgruppe II a, 4 Stellen für Kanzleibeamte in der Bezugsgruppe IV, und zwar unter der Voraussetzung, daß die hiemit verbundenen Kosten oder Mehrkosten im genehmigten Voranschlage für 1924 Bedeckung finden. (Als Landesreg.)

(P. Z. 2832, M. D. 7907.) Die Zustimmung zur Einteilung des nicht nach Wien zuständigen Wehrmannes Karl Zimmermann in den Werbereich des Landes Wien wird im Sinne des § 13, Absatz 5 des Wehrgesetzes vom 18. März 1920, St.-G.-Bl. Nr. 122, nicht erteilt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 2899, M. Abt. 48, 457.) In teilweiser Abänderung des Beschlusses des Wiener Stadtsenates als Landesregierung vom 29. Juli 1924, P. Z. 1945, betreffend den Rechnungsabluß der vereinigten sachlichen Fachbildungsschulen der Gastwirte und Kaffeehändler für das Jahr 1923 wird die Genehmigung dieses Rechnungsabchlusses mit der Einschränkung erteilt, daß in der Abrechnung der Leitungsbezug nur mit dem im Voranschlage für 1923 mit 18 Millionen Kronen vorgeesehenen Betrage anerkannt wird. (Als Landesreg.)

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsküde vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 2885, M. D. 7055.) Zuerkennung einer Ehrenpension an den Operettensänger Karl Streitmann.

(P. Z. 2892, M. Abt. 4, 3849.) Stundung des dem „Vereine zur Errichtung und Erhaltung von Gemeinschaftsküchen“ gewährten Darlehens.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 2906, G. B. 5921.) Lohnerhöhung für die Arbeiterschaft der städtischen Elektrizitätswerke und der Ueberlandzentrale Ebenfurth.

(P. Z. 2905, G. B. 4328.) Lohnerhöhung für die Arbeiterschaft der städtischen Gaswerke.

(P. Z. 2907, Br. R. Gew. Zill. 6561.) Lohnerhöhung für die Arbeiterschaft der Braunlohlen-Vergaugewerkschaft Billingsdorf und der Waggerfirmen Redlich & Berger und Berndt Ges. m. b. H.

(P. Z. 2902, M. Abt. 1, 632.) Dritter Zuschußkredit zur Ausgabscrubrik 104/4 „Freiwillig gewährte Ruhe- und Versorgungs-gentüffe“.

Jergitsch ¹²⁸⁰ Drahtgitter

Eisen- und Messingmöbel
WIEN, K.,
Friedrichstraße 4
TELEPHON: 18-86 und 74-80

Berichterstatter StR. Siegel:

- (P. B. 2835, M. Abt. 23 b, 4260.) Bauentwurf für den Wohnhausbau 14. Heindlegasse—Rauchfanglehrergasse.
(P. B. 2834, M. Abt. 23 b, 4323.) Bauentwurf für den Wohnhausbau 17. Raffnergasse 25.
(P. B. 2865, M. Abt. 25, 2923.) Zuschußkredite für den städtischen Wäberbetrieb.
(P. B. 2866, M. Abt. 28, 4331.) Zuschußkredit zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Straßenentwässerung.
(P. B. 2867, M. Abt. 28, 4340.) Zuschußkredit zur Deckung des Mehrerfordernisses für die laufenden Straßenhaltungsarbeiten an den Stampf- und Gußasphaltplasterstraßen.
(P. B. 2869, M. Abt. 28, 4330.) Zuschußkredit zur Deckung des Mehrerfordernisses für die laufende Erhaltung der Maladamsstraßen.
(P. B. 2868, M. Abt. 24, 2662.) Zuschußkredit für die Einbeziehung zweier bisher unbeheizter Räume im städtischen Aisl- und Werkhause.
(P. B. 2871, M. Abt. 26, 1363.) Zuschußkredite für laufende Gebäudeerhaltungsarbeiten und verschiedene Neuherstellungen (Investitionen) in der Heil- und Pflegeanstalt des Landes Wien für Geistesranke und Geistesstiche in Ybbs a. d. D.
(P. B. 2872, M. Abt. 22, 1607.) Instandsetzungs- und Reinigungsarbeiten an Denkmälern und Denkmalbrunnen. Zuschußkredit.
(P. B. 2840, M. Abt. 18, 3456.) Abänderung des Regulierungsplanes im Gebiete des Schmelzer Friedhofes im 15. Bezirke für die Erbauung einer gewerblichen Fortbildungsschule.
(P. B. 2839, M. Abt. 18, 3884.) August Delug um Bewilligung zur Verbauung des Vorgartens bei der Villa 19. Himmelstraße 30.
(P. B. 2874, M. Abt. 31, 2714.) Sohleninstandsetzung im Kanale der Herbedstraße im 18. Bezirke; Sicherstellung unbedeckter Kosten im Voranschlage des Verwaltungsjahres 1925.
(P. B. 2873, M. Abt. 31, 1220.) Zuschußkredit für den Neubau eines Hauptunratskanales in der Kantnergasse im 21. Bezirke.
(P. B. 2870, M. Abt. 31, 2024.) Zuschußkredit für den Neubau von Hauptunratskanälen in der Konstanziagasse, Hans Söbger-Gasse und Wurbrandgasse im 21. Bezirke.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

- (P. B. 2857, M. Abt. 9, 9220.) Zuschußkredit für Transportauslagen im Versorgungshause Mauerbach.
(P. B. 2856, M. Abt. 7, 28059.) Zuschußkredit für die Unterbringung von Schülern des Jugendamtes in städtischen Kinderheimbergen.
(P. B. 2855, M. Abt. 9, 8697.) Zuschußkredit für Pflegeerfordernisse der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“ und der Heilanstalt „Am Steinhof“.
(P. B. 2852, M. Abt. 9, 9320.) Zuschußkredit zur Deckung des Mehrerfordernisses für Ueberverdienste im städtischen Aisl- und Werkhause.
(P. B. 2858, M. Abt. 12, 25565.) Einrichtung einer Schulzahnklinik im 21. Bezirke und Erweiterung des Betriebes in mehreren Schulzahnkliniken.
(P. B. 2860, M. Abt. 12, 13121.) Errichtung und Betrieb einer Trinksäuforgestelle beim städtischen Gesundheitsamte.

(P. B. 2895, M. Abt. 4, 3839.) Bewilligung einer Zuwendung aus Gemeindemitteln für die Lehrlingsfürsorgeaktion beim Bundesministerium für soziale Verwaltung.

Berichterstatter StR. Kofrda:

- (P. B. 2878, M. Abt. 46, 8705.) Zuschußkredite für die Verwaltungsgruppe VI, Häuserverwaltung.
(P. B. 2887, M. Abt. 45, 559.) Zuschußkredit für den Ankauf von Grundflächen zur Ergänzung des Baublockes in der Paltaufgasse zwischen der Koppstraße und Herbitstraße im 16. Bezirke.
(P. B. 2888, M. Abt. 45, 7451.) Zuschußkredit für den Ankauf der Kat.-Parz. 1058/1, Einl.-B 673 Grundbuch Inzersdorf-Land, von Franz und Anna Berger.
(P. B. 2890, M. Abt. 45, 8494.) Zuschußkredit für den Ankauf der Kat.-Parz. 598, Einl.-B. 284 Grundbuch Hütteldorf, von Anna Wundbrechtlinger.
(P. B. 2891, M. Abt. 44, 4774.) Zuschußkredit für die Durchführung des Uebereinkommens mit Dr. Josef Friedländer und Miteigentümern wegen Uebernahme der Kat.-Parz. 1015/6, Einl.-B. 2106, und Kat.-Parz. 1017/5, Einl.-B. 2118 Grundbuch Margareten, in das öffentliche Gut.
(P. B. 2889, M. Abt. 45, 8918.) Zuschußkredit für den Ankauf der Baustellen Einl.-B. 1708 bis 1728, 1873 und 1874 Grundbuch Untermeidling, von der Hotelbetriebsgesellschaft m. b. H.

Berichterstatter StR. Richter:

- (P. B. 2882, M. Abt. 52, 2945.) Zuschußkredit zum Konto Fahrpark (Vau neuer Geräte) der städtischen Feuerwehr.
(P. B. 2837, M. Abt. 49, 8305.) Verleihung der eisernen Salvatormedaille an Christian Wilhelm Jensen.
(P. B. 2880, M. Abt. 49, 862.) Zuschußkredit für Verpflegs- und Ueberstellungskosten für Schöblinge.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

8. Bezirk: 26. November, 4 Uhr.
10. " 28. " 4 "

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 9. bis 15. November 1924.

Die Zufuhr an Gemüse und Grünwaren hat sich gegen die Vorwoche um 6105 q verringert und belief sich insgesamt auf 11.323 q. In der Berichtwoche trat infolge der Feiertage und der durch den Eisenbahnerstreik bedingten erschwerten Zufuhrsmöglichkeit in den Zufuhren eine ganz bedeutende Verminderung ein. Auch die Beschickung der Gärtnereismärkte auf dem Naschmarkte war erheblich schwächer als in der Vorwoche. Auf dem Naschmarkte notierten die wichtigsten Gemüsesorten im Kleinhandel wie folgt: Kohl 1200 bis 2500 K, Kohlrabi 800 bis 2000 K, Karfiol 2000 bis 6000 K, Hauptsalat 1000 bis 2500 K und Kochsalat 800 bis 2000 K, alles per Stück; grüne Bohnen 13.000

Unterschubfeuerungen ^{1169 d} **GEFIA** Muldenrostfeuerungen

Anton Niklasch Holzhandels-Aktiengesellschaft

Gerüst- und Betonbauholz - Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX., Heiligenstädter Lände 11-15. — Telefon: 94-5-20 u. 95-0-47

Filialen: XXI., Kagran, Wagramer Straße Nr. 54. — Telefon: 40-4-65 — XI., Simmeringer Hauptstraße Nr. 108

bis 15.000 K, Parabeiser 5000 bis 12.000 K, Weißkraut 1500 bis 2500 K, holländisches Rotkraut 3800 bis 4000 K, Spinat 2000 bis 6000 K und Zwiebel 2800 bis 4200 K, alles per 1 kg. Von Kartoffeln wurden insgesamt 6605 q zugeführt, das sind um 5384 q weniger als in der Vorwoche. Die Preislage blieb unverändert.

Obstzufuhr: 7549 q, das sind um 8478 q weniger als in der Vorwoche. Auf dem Obstmarkte standen bedarfsdeckende Mengen zur Verfügung.

Die Beschickung des Eiermarktes belief sich insgesamt auf 795.600 Stück, das sind um 598.500 Stück weniger als in der Vorwoche. Die Marktlage blieb unverändert. Trotz der schwächeren Zufuhren und des guten Marktverlehrs blieb die Preislage gegen die Vorwoche unverändert. Von Butter wurden insgesamt 183,5 q angeliefert, das sind um 25,5 q weniger als in der Vorwoche. Die Vorräte waren bedarfsdeckend.

Auf den Rindermärkten waren im Vergleiche zur Vorwoche um 1508 Stück weniger aufgetrieben. Es notierten inländische Ochsen 12.500 bis 20.000 K, ungarische 13.000 bis 21.000 K, rumänische 13.500 bis 21.000 K, jugoslawische 13.000 bis 21.000 K, tschechoslowakische 18.000 bis 24.000 K, deutsche 13.000 bis 19.000 K, polnische 13.750 bis 17.000 K (letzte am Kontumazmarkt); Stiere 13.500 bis 19.000 K, Rinde 12.000 bis 17.000 K, Büffel 13.000 K. Weindvieh 7000 bis 13.000 K. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: lebende Kälber 26.000 bis 31.000 K, ausgeweidete Kälber 28.000 bis 35.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 25.000 bis 31.000 K, ausgeweidete Fettschweine 28.000 bis 33.500 K, ausgeweidete Lämmer 16.000 bis 22.000 K, ausgeweidete Schafe im Fell 13.000 bis 20.000 K, ohne Fell 16.000 bis 24.000 K, ausgeweidete Rinde 18.000 K, ausgeweidete Ziegen (prima) 10.000 bis 13.000 K. Auf dem Schweinemarkte notierten lebende Fleischschweine 20.000 bis 27.500 K, lebende Fettschweine 25.000 bis 30.500 K.

Auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle haben sich die Zufuhren infolge des Eisenbahnerstreikes um 240 Tonnen verringert. Es kamen daher alle Fleischsorten in bedeutend geringerer Menge zum Anbot. Es notierten im Vergleiche zur Vorwoche im Großhandel teurer: Kalbfleisch bis 6000 K (27.000 bis 40.000 K), Schweinefleisch um 2000 K (27.000 bis 36.000 K), Kälber um 5000 K (24.000 bis 35.000 K), Schafe um 4000 K (12.000 bis 24.000 K), Fleischschweine um 2000 K (25.000 bis 32.000 K), Lämmer um 2000 K (16.000 bis 20.000 K), Ziegen

um 2000 K (10.000 bis 16.000 K), Speck um 1000 K (27.000 bis 36.000 K); im Kleinverleufe notierte Kalbfleisch um 2000 bis 4000 K teurer (24.000 bis 48.000 K und Schnitzel bis 74.000 K).

Baubewegung

vom 19. bis 21. November 1924.

Geführte und Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

- Bezirk: Tabaktrafikbille, Ring des 12. November, von Franz Baumgartner (16822).
- Bezirk: Klost, Landstraße Hauptstraße, von Josef Kleibl (16817).
- Bezirk: Schuppen, Margaretenstraße 112, vom Humanitäts- und Geselligkeitsvereine „Zukunft“, Bauführer Mautner & Rothmüller, Baumeister (16896).
- Bezirk: Schuppen, Favoritenstraße 69, von Julie Deltz, Bauführer B. Sommer (15774).
- " " Kleinviehstall, Triester Straße, Einl.-Z. 760, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft (15778).
- " " Tontagerschuppen, Triester Straße, von der Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft (15920).
- Bezirk: Arbeitsraum, Magazin, Christian Bucher-Gasse 27, von Peter und Marie Morawec, Bauführer Franz Hopp (10837).
- " " Garage, Brünner Straße 80, von Albert Luzetich, Bauführer S. Otte, A.-G. (10907).
- " " Werkstätte, Rautenkranzgasse 26, von Alois Lubina, Bauführer Forbeer & Lebiß, Bauunternehmungsgenossenschaft und Josef Krejzi, Zimmermeister (10906).
- " " Por- und Wartenraum, Gemeindeangasse 6, von Franz Scharmann, Bauführer Franz Hansal (10920).

Adaptierungen.

- Bezirk: Kärntnering 7, von Karl Weiner, Baumeister (16758).
- " " Wallnerstraße 2, von der Wiener Baugesellschaft (16759).
- " " Börsengasse 6, von Böschner & Helmer, Baumeister (16764).
- " " Neuer Markt 15, von Paul Hoppe, Baumeister (16791).

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Telephon 64-4-85

Felixdorf

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung
Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren,
Galanteriewaren aller Art

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

NOVAK

WIEN XIV. NOBILGASSE 22. TEL. 31107.

EISENKONSTRUKTIONEN BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Subox-Verbleiung

(neu, patentiert), Anstrich für Eisen, Holz, Pappe etc.,
bester, billigster Rostschutz und Verwitterungsschutz

M A S C H I N E N F A B R I K

ING. M. LUZZATTO

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149
FERNRUFEN: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-16

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZERKLEINERUNG,
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

1292

1. Bezirk: Schottenring 19, von Richard Faltis (16914).
- " " Judenplatz 10, von Karl Estl, Baumeister (16921).
- " " Tuchlauben 17, von der Wiener Baugesellschaft (16971).
- " " Wollzeile 21, von Josef Neubauer, Baumeister (16978).
2. Bezirk: Karneitergasse 11, von F. Wawra, Baumeister (16898).
- " " Bädlerstraße 104, von K. Marx, Baumeister (16942).
3. Bezirk: Landstraßer Hauptstraße 173, von der Oesterreichischen Kraftpapier, G. m. b. H. (16909).
4. Bezirk: Große Reugasse 6, von Neubauer & Sohn, Zimmermeister (16828).
7. Bezirk: Mariaböser Straße 86, von Ing. E. Schwerdtner, Baumeister (16819).
- " " Burggasse 34, von Rudolf Benda, Baumeister (16917).
- " " Burggasse 68, von H. Liebisch, Baumeister (16922).
- " " Hermannsgasse 29, von Fehrl & Komp. (16977).
- " " Neubaugasse 21, von M. Weinberger (16980).
9. Bezirk: Richtensteinstadt 23, von F. Wawra, Baumeister (16912).
20. Bezirk: Stromstraße 54, von Franz Barth, Maurermeister (16812).

Renovierungen.

3. Bezirk: Ungargasse 6, von C. Korn, Baugesellschaft A. G. (16800).
- " " Untere Diaduktgasse 5, von Ing. A. Jäger (16808).
- " " Untere Weißgärber Straße 6, von Ing. A. Jäger (16809).
5. Bezirk: Franzensgasse 10, von Franz Horner (16802).
- " " Bacherplatz 14, von Ing. W. Oberländer (16818).
- " " Reimprechtsdorfer Straße 34, von Adolf Jwerina (16910).
7. Bezirk: Schottenfeldgasse 12, von Adolf Haan (16938).
16. Bezirk: Deinhardtsteingasse 22, von Karl Kobermann (6115).
- " " Settentosergasse 26, von M. Glasmayer (6153).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:

16. Bezirk: Klausgasse 37/39, von der Wald- und Holzverwertungsgesellschaft m. b. H., Bauführer Adolf Stodny, Stadtbau-
meister (5687).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewährt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M. Abt. 27, 5273.

Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten für den Wohnhausbau 18. Kreuzgasse—Antonigasse.

Anbotverhandlung am 3. Dezember, 12 Uhr, in der M. Abt. 27,

1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin, Tür 21.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

24. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten beim Wohnhausbau 20. Stromstraße (Heft 92).
26. November, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Sohleninstandsetzung des Ottalingerbachentlastungskanales in der Neustiftgasse von Dr.-Nr. 50 bis zur Gardegasse im 7. Bezirke (Heft 89).
27. November, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für den Wohnhausbau 18. Kreuzgasse—Antonigasse (Heft 92).
28. November, 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Holzjalousien für den Wohnhausbau 15. Allrogasse—Waltüregasse (Heft 93).
29. November, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 21. Pitttagasse—Brünner Straße (Heft 93).
1. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Rottstraße (Heft 93).
3. Dezember, 12 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Abort-einrichtungsarbeiten für den Wohnhausbau 18. Kreuzgasse—Antonigasse (Heft 94).

Ergebnisse.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Alzingergasse—Ban der Müllgasse.

Anbotverhandlung am 19. November.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Gebrüder Scharbaum 2,799.312; Altmann & Libesny 2,427.214; Oskar Dohan 2,410.356; Ing. Krst & Komp. 2,459.689; Ing. Franz Breiteneder 2,317.286; Bau- und Terrainaktiengesellschaft 2,050.585; Kesset & Noste 2,619.564 (mit 3% Nachl.); Oesterr.-ungar. Baugesellschaft 2,288.332; Brenner & Voibold 2,599.879; „Universale“ 2,389.122; „Grundstein“ 2,384.275; Ing. Adutt & Komp. 2,300.220; Karl Korn A. G. 2,161.794; Oswald Slama 2,457.600; Paul Ruggbaum 2,426.671; Regrelli & Komp. 2,350.006; Julius Müller 2,199.111; G. A. Waiz 2,661.821; Karl Tritsch & H. Fahner 2,720.940; Oesterreichische Bau- und Siedlungsgesellschaft 2,640.784.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Pitteldorfer Straße.

Anbotverhandlung am 19. November.

Es offerierten in Tausenden Kronen: Altmann & Libesny 1,768.405; Gebrüder Scharbaum 1,924.364; Oskar Dohan 1,781.921; Ing. K. Krst & Komp. 1,738.436; Ing. Kesset & Noste 1,663.920; „Grundstein“ 1,763.846; „Patria“ A. G. 2,358.146; Oswald Slama 1,677.202; Karl Korn A. G. 1,571.482; Brenner & Voibold 1,801.729; Oesterreichische Bau- und Siedlungsgesellschaft 1,828.485; G. A. Waiz 1,897.806; Julius Müller 1,528.731; Paul Ruggbaum 1,716.126; Regrelli & Komp. 1,683.525; Ing. Dr. Bernhard Werth 1,819.809; Westermann & Komp. 2,173.144; Ing. Adutt & Komp. 1,613.130; Heinrich Bifflinger 1,785.036; Ruda & Schnell 2,036.227; Ing. Franz Ratlein 1,770.240; Oesterr.-ungar. Baugesellschaft 1,809.695; Mayreder, Kraus & Komp. 2,003.676; K. Tritsch & H. Fahner 1,852.717; Franz Josef Hopf 1,811.458; Ing. Karl Weiner 1,703.664.

REIMER & SEIDEL

WIEN XVIII.

1872

Elektrizitätszähler-Fabrik

Kundmachungen.

Umbau der Gleisanlagen der Lagerhäuser der Stadt Wien.

Die politische Begehung findet am Donnerstag den 27. November 1924 um halb 10 Uhr vormittags statt. Treffpunkt: Engerthstraße—Kreuzung Verbindungsgleis vor dem Kühlagerhaus. Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen. Die Entwurfsbehefe liegen bis zum Verhandlungsvortage in der M. Abt. 40, 1. Rathaus, Mezzanin, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der M. Abt. 20, 1. neues Amtshaus, zur Einsichtnahme auf. (M. Abt. 40, 14553.)

Straßenbahnanlage Dommargasse, Hieginger Kai und Schönbrunner Schloßstraße.

Die politische Begehung und Enteignungsverhandlung findet am Dienstag den 2. Dezember 1924 um 9 Uhr vormittags statt. Treffpunkt: Haltestelle „Neue Welt“ in der Hieginger Hauptstraße. Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen. Die Entwurfsbehefe liegen bis zum Verhandlungsvortage in der M. Abt. 40, 1. Rathaus, Mezzanin, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der M. Abt. 20, 1. neues Amtshaus, zur Einsichtnahme auf. (M. Abt. 40, 16616.)

Auflassung des Bahnwärterpostens in km 5·818 der Donauuferbahn.

Die politische Begehung findet am Donnerstag den 27. November 1924 um 9 Uhr vormittags statt. Treffpunkt: Handelskai—Einnündung Ausstellungstraße. Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen. Die Entwurfsbehefe liegen bis zum Verhandlungsvortage in der M. Abt. 40, 1. Rathaus, Mezzanin, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der M. Abt. 20, 1. neues Amtshaus, zur Einsichtnahme auf. (M. Abt. 40, 14552.)

Neufestsetzung des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 11. November 1924 den Gaspreis für den Ableseabschnitt vom 16. bis 30. November 1924 unverändert mit 1900 K für den Kubikmeter festgesetzt.

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 19. November 1924.

Stipendien.

Vom I. Semester des Studienjahres 1924/25 gelangen 37 Johann Joachim Graf von Windhag'sche Konviktsstipendien im gegenwärtigen Betrage von je zweiundeinhalb Millionen (2.500.000) Kronen jährlich zur Ausschreibung. Zum Genuße dieser Stipendien sind berufen: Studierende katholischer Religion an Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen, Universitäten, Technischen Hochschulen, Hochschule für Bodenkultur oder Tierärztliche Hochschule in Wien. Zur Erlangung dieser Stipendien sind nachstehende Studierende vorzugsberechtigt: a) Älteste Verwandte des Stifters oder mit dem Stifter verschwägerte; b) die Münzbach'schen Stifflinge in Oberösterreich, welche die sechste Gymnasialklasse absolviert haben; c) Venerber, deren Väter ihrer Abstammung nach Angehörige von Gemeinden auf dem Gebiete der ehemaligen Stiftungsherrschaften Großpoppen und Neuzen im Sinne des Gemeindegesezes sind oder im Dienste der lokalen Verwaltung dieser Stiftungsgüter stehen und ausschließlich mit dieser befaßt sind.

Die Gesuche sind bis längstens 31. Dezember 1924 bei der n. ö. Landesregierung, 1. Herrengasse 11, einzubringen, woselbst (Dep. III b) nähere Auskünfte erteilt werden.

Eintragungen in den Erwerbsteuernkataster.

Gewerbeunternehmungen.

17. Oktober 1924.

(Fortsetzung.)

Azhal Felix, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln, 12. Rotenmühlgasse 39. — Schölblberger Josefina, Batil von Seidentüchern, 13. Pachmanngasse 26. — Singer Ernst, Buch- und Bilanzrevisor, 6. Laingrubengasse 25. — Singer-Filz, Ges. m. b. H., Betrieb und Verleihung von Filmen und Handel mit photographischen und kinematographischen Apparaten sowie feinmechanischen Artikeln, 7. Neubaugasse 61. — Stala Johann, Handel mit Korb- und Bürstenwaren, Spielwaren, Kinderwagen, Haus- und Küchengeräten, Schuh- und Lederwaren, 17. Schwandnergasse 16. — Späth Josef, Handel mit Del und Fett im Kleinen, 19. Brigittaplatz 17. — Steingger Josefina, Strickwarenerzeugung, 3. Hainburger Straße 99. — Stern Emil, Gemischwarenhandel, 6. Dambödgasse 4. — Stourac, Erzeugung von Süderei, Zeichnungen, Schablonen und Vordrucken, 13. Sechshäuser Straße 110. — Strauß Richard, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 3. Mohlgasse 24. — Tager Rosalie, Handel mit Eisenmüßeln und Bettwaren, 17. Bergsteiggasse 47. — Tösch Karoline, Lebensmittelhandel, 6. Marchettiggasse 3. — Thierry & Komp., Erzeugung von kosmetischen Artikeln, 3. Krummgasse 14. — Treuband, Institut für Rechnungsführung und Organisation Rudolf Zimmermann & Komp., Bücherrevision und gewerbsmäßige Einrichtung von Bureau, 3. Marzergasse 27. — Wagner Gisela, Wäschwarenerzeugung, 3. Schiachthangasse 18. — Walther Rosa, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 3. Wergasse 21. — Waza Franz, Fleischhauer, 5. Obere Amtshausgasse 36. — Weiß Heinrich, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 1426, 18. Hafnauerstraße—Hochschulstraße. — Weiß Helene, Verschleiß von Kanbitten, Zuckerbückerwaren, Fruchtstäben, Sodawasser, Gefrorenem und Marmeladen, 8. Lange Gasse 8. — Zimmermann Johann, Erzeugung von Wagenfett und flüssigen Metallputzmitteln, 20. Pafettstraße 105.

G. Topham & Co.

G. m. b. H.

Wien, XI., Hauptstr. 36

baut modernste

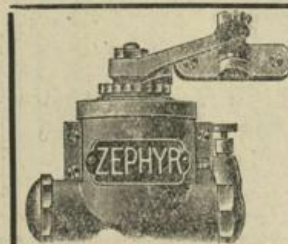
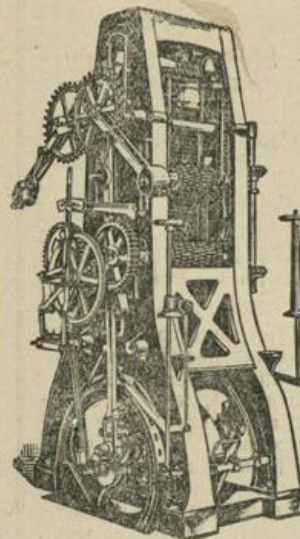
Schnellgatter

von höchster Leistungsfähigkeit

Komplette Sägewerks- und
Holzbearbeitungs-Anlagen

Sämtliche Maschinen für die

Schäl furnier- und 1281 e
Sperrholzplatten-Industrie



„ZEPHYR“

ist der weitaus beste 1078

Türschliesser

Zephyr-Türschließer- und Metallwarengesellschaft m. b. H.

Wien I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 3.

Telephon 51-3-18



FERROWATT

GLÜHLAMPEN



Gebrüder Brügger

Gasapparatefabrik und Eisengießerei A.-G.

Koch-, Heiz- u. Bügelapparate f. Gas
u. Elektrizität : Spezialität:
Kohlenherde u. kombinierte
Herde für Kohle und Gas

1142

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10

„Universale“ Bauaktien-

gesellschaft
Wien, I., Rotenturmstraße 16

Telephon: 74-4-16, 74-4-17, 74-4-18.

Alle Hoch- und Tiefbauten!

1318

Jalousien- und Rouleaux-Erzeugung

Anton Hoffmann

Wien, VIII., Stolzenthalgasse Nr. 14 (Ecke Pfeilgasse).

Telephon: 29-3-39.

1349

Jalousien, Rouleaux (auch selbstfunktionierende Leinwandplachen,
Schattendecken für Gewächshäuser etc. etc. — Jalousien für
Bauten zu den billigsten Preisen.



Erstklassige
Holzbearbeitungsmaschinen
in Präzisionsausführung
Maschinenfabrik

1390

ZUCKERMANN

TELEPHON NR. 15-1-90

Wien, XVIII., Anastasius Grün-G. 22/38.

KARL WENZ

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

1385 WIEN XIII/1, LAINZERSTRASSE NR. 87

TELEPHON NR. 84-3-60

TELEPHON NR. 84-3-60

Alle Arten von Hoch- und Tiefbau, sowie Projektierungen etc.

Favoritner Metallwarenfabrik

FRIED & Co., Ges. m. b. H., Wien, X., Laxenburger Strasse 39

Fernsprecher Nr. 58-065.

Erzeugung von Haus- u. Küchengeräten

aus Zink-, Messing-, Tombak-, Kupfer-, Alpaka-, Weiß-,
Schwarz- und verzinktem Eisenblech

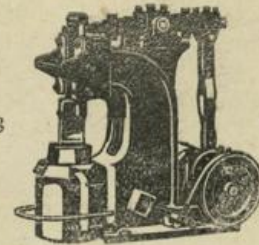
Emballagen aus Weiß-, Schwarz- u. verzinktem Eisenblech, rund
und eckig in sämtlichen Dimensionen :: Eigene Galvanisierung
(Nickel, Messing, Kupfer und Silber) :: Metalldruckerei (Oval-
werke), Metallschleiferei, Friktions-, Exzenter- u. Kurbelpressen

1397

Unsere Firma wurde seitens des Wr. Magistrats unter anderem auch mit einer Teil-
lieferung der neu einzuführenden Kehrlichtabfuhrgefäße System „Colonia“ betraut

WERKZEUGMASCHINENFABRIK ERNST DANIA & Co. WIEN

*
Fabrikation
aller Maschinen
für Metallbearbeitung
in erstklassiger
Ausführung
*



*
Fabrikation
aller Maschinen
für Metallbearbeitung
in erstklassiger
Ausführung
*

1083

X. BEZIRK, LEEBGASSE 4-6

TELEPHON NUMMER 51-0-58, 55-0-17

Österr. Bau- u. Siedlungs-Ges. m. b. H.

VIII., Josefstädter Str. 81/83 — Tel. 20-4-25, 20-4-26

besorgt Projektierungen und übernimmt
Bauführungen jeder Art

1348

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. ::

1353

ORIGINAL
ABC

Hochleistungs- Baumaschinen



ORIGINAL
Allgemeine Baumaschinen-Gesellschaft
m. b. H. Wien VIII/2 G
FERNRUUF: 24-4-28.

1025

S. Rothmüller A.-G.

Wien, 20. Bezirk, Handelskai Nr. 92

Telephone: 41-1-90, 41-1-91, 48-203, 49-308

erzeugt:

1413

Blechemballagen

Wirtschaftsartikeln

Lampen und Laternen

Bahnausrüstungen

Verzinkte und verzinnte Waren

Kassen

Blechdruckerei

Kassetten

GEGRÜNDET 1874 1894

ALPHONS CUSTODIS
Gesellschaft
m. b. H.

Hütten- und Ofen-Bau Ziegel- und Kalk-Öfen

Teleph. 80-2-23. **Wien, XIII/2, Penzinger Straße 157** Teleph. 80-2-23.
Fabriks-Schornsteinbau, Reparaturen ohne Betriebsstörung.
DAMPFKESSEL-EINMAUERUNGEN.
Kostenvoranschläge gratis.

Herde für **GAS** und **Kohlenfeuerung**

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr
Wien, XVI/1, Gansterergasse 9-15 1124 b

Anton Tutsch Ges. m. b. H., Wien, IX/2, Währinger Straße 61. Fernsprecher 240 30, 4157/IV.

Gipsschlacken-, Leichtbeton-, Korkolithplatten, Korkstein, „A. T.“-Bauplatten (Korksteinersatz), Steinholzfußböden (Xyolith).

Plattenlieferung und fix und fertige Arbeiten!

Bauunternehmung
H. RELLA & Co.
Wien, VIII., Albertgasse 33
Telephon: 18-8-98, 14-6-24

SPEZIALUNTERNEHMEN... ROHRWECHSEL... STEGRIS'S PATENTE IN ALLEN REPARATUREN... DAMPKESSELN... KOLLEKTIVPATENTEN

KESSLERROHRENWERK

AUSBAUEN-REINIGEN-ANSCHWEISSEN N. UNSEREM PATENT-WALZSCHWEISSVERFAHREN MIT WEICHENEN WALSSTÜTZEN WIEDEREINBAUEN N. UNSEREM PATENT. SPEZ. WERKZEUGEN

MASCHINENBAU: SIEDERROHREN SCHWEISS-REIßUNGSANLAGEN KOTTL. SPEZ. WERKZEUGEN SIEBE ROHRBEARBEIT. PAT. PRIBORSKY DAMPKESSEL: BAV. LOKOMOTIV. SCHIFFSSTABILKESSEL PAT. PRIBORSKY

BR. PRIBORSKY & GROMUS
LIESING b. WIEN FERNSPRECHER: AZ 104
VERLANGEN SIE INGENIEURBESUCH.

Fugenloser Steinholzbelag

„VERROLIT“

Hygienisch, staubfrei, für Böden, Wände, Tische etc.
KUNSTMARMOR für Bau- und Möbelzwecke.

Dr. Rudolf Trauttmansdorff & Co.
Wien, X., Feuchterslebengasse. 1381
Objekt 162. — Telephon: 50-1-88.

TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Eskomptegesellschaft
Wien I., Stubenring 24 Telephon 79-5-70 Serie

Steinzeugrohre

Klinkerziegel

Fussbodenplatten

Trottoirplatten

Wandfliesen

1844

ALLCHEMIN 1170

Branchen: Allgemeine Chemische Industrie A.-G.

Straßenimprägnierungsöl,
Mineralölprodukte,
Technische Fette aller Art,
Rostschutzfarben.

Wien, I. Bezirk, Renngasse Nr. 6
(Wächtergasse Nr. 1).
TELEPHON Nr. 63-5-90 SERIE.

Guido Rütgers, Wien
IX/1, Liechtensteinstraße Nr. 20.
Fernsprecher: 16-1-28. 1345

Holztränkung — Holzpflasterung.

Ed. Steiner & Söhne
Glasgrosshandlung
Fiume. Wien, XIX., Billrothstraße Nr. 54. Triest.
Größtes Exportheus in allen Gattungen Flachglas. — Aeltestes
Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen.
Gegründet 1863. — Telephon: 93-4-93 und 94-1-32.
Telegrammadresse: Glassteiner Wien. 1346

Eduard Schinzel

Telephon 47650 **Wien III., Löweng. 40** Telephon 48904
Weißgärber Lände 56

Wassermesser- und Gasmesserrfabriken

Österreichische
Siemens - Schuckert - Werke
Wien XX/2, Engerthstrasse 150
Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung
Elektrische Bahnen aller Arten
Elektrizitätswerke und Ueberlandwerke
Kabelwerk, Wien XXI, Siemensstrasse 88
Maschinenfabrik, Wien XXI, Siemensstrasse 88
Technisches Büro Wien:
VI. Mariahilfer Strasse 7.
Auch Musterlager. 1178

JACOB NEURATH

WIEN, I., Graben Nr. 29a, Trattnerhof.

Telegramm-Adresse: Bondirath Wien. — Telephon Nr. 62-5-70 Serie.

Magazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17.

Telephon Nr. 45-3-73.

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
Chemikalien, Halbfabrikate. 1410

Metallhüttenwerke Liesing:

Lagermetalle, Rotguß, Bronzen u. Lötzinne.

ACTIEN-GESELLSCHAFT DER EMAILLIERWERKE UND METALLWAREN-FABRIKEN AUSTRIA

Wien, IX./I., Liechtensteinstrasse Nr. 22

Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte,
Kostenvorschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet 1107

Anfragen zu richten an:

EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX./I., Liechtensteinstraße 22

Gas-
Siede-
Schottische Abfluß-
Muffendruck-
sowie sämtl. Installations-
artikel

ROHRE 1110

KAUFLER & KOMP.

Büro:

I., Kolowratring 7

Telephon: 73-4-71 u. 73-0-95

Telegramm-Adresse: ROHRKAUFLER

Magazine: III., Kegelgasse 10. Tel.-Aut. 43-4-60

Pluto Stoker Company

K. & F. Weiss 1404

Fernsprecher 57-3-38.

Wien, III/4, Fasangasse 3.

Verfeuerung minderwertiger und geringwertiger Brennstoffe auf dem **PLUTO STOKER.**

Vollkommen mechanischer und technisch-rauchloser Betrieb.

Unterwind- und Saugzuganlagen.

ELEKTRIZITÄTSZÄHLER

für alle Stromarten, Spannungen u. gebräuchlichen Tarife.

„ELECTRA“ Apparatenbau-
Gesellschaft m. b. H. 1202

Wien, XIX., Mooslackengasse 17 — Tel. 93-2-82

ROESSEMANN & KÜHNEMANN A.-G.

Telephon
15-0-22

WIEN, IX./I., PORZELLANGASSE 45

Telephon
15-0-22

TELEGRAMME: „ROESSEMANN, WIEN“

FABRIK für KLEIN-, FELD- und INDUSTRIEBAHNEN 1108

TRANSPORTANLAGEN FÜR MASSEGÜTERFÖRDERUNG;

Drahtseil- und Hängebahnen, Bremsberge, Aufzüge, Elevatoren, Bandtransporteure
SPEZIALITÄTEN:

Fräseerbagger für Geländeabbau, Ransome-Betonmischmaschinen und Spundwände,
zerlegbare schmiedeeiserne Zelthallen System „Simplex“, geeignet für Baracken,
Maschinenhallen, Remisen

BITTE VERLANGEN SIE DEN BESUCH UNSERER SPEZIALINGENIEURS
BUDAPEST / PRAG / BELGRAD / ZAGREB / BUKAREST

M. & J. Schlösinger 1204

Fabriklager von techn.-sanit. Gas- und Wasserleitungsartikeln

Telephon 56-0-51. Wien, I., Karlsplatz 3

liefern Klosetts, Waschtische aus bestem Fayence, gußeiserne Badewannen und alle Installationsmaterialien.

Michaelis & Eichstädt, Wien

Telephon 73-1-65 I, Walfischgasse 14. Telephon 73-1-65

Eigenes Fabriklager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten,
Klosetten und Metallarmaturen. Ferner Badewannen, Waschtische, Wand-
brunnen und Ausgüsse aus Fayence oder Gußeisen, emailliert. ---

Alleinerzeugung der Patent-Jonakschwimmer und Klosette aller Art. 1204

Aktiengesellschaft der

Wien-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik

Wien, I., Wipplingerstrasse 29.

Telephone: 67540 Serie 1079

Petroleum / Autobenzin / Motorenbenzin / Extraktionsbenzin / Gasöl / Dieselmotorentreiböl / Maschinenöle / Autoöle / Vulkanöle / Zylinderöle / Schmierfette / Paraffin / Kerzen

Beleuchtungskörper und kunstgewerbliche
Bronzen in allen Stilarten sowie Gruft- und
Grabdekorationen-Erzeugung

Weidlich & Schuler

Ges. m. b. H. 1308

Wien, VIII., Plaristengasse 11. — Telephon 23-2-68

Tafel- u. Spiegelglas

Verglasungen von Bauten, Portalen u. Möbeln

Hermann Dénes 1129

Zentrale Einzelverkauf
V., Hamburgerstr. 5 * I., Maysedergasse 2
Telephon 2586, 6030 Telephon 71208

Filialen: Preßburg / Agram / Triest / Mailand

GRÖSSTES LAGER in Spiegel- und Tafelglas, Solin-,
Ornament-, Draht- und Schnürlglas in allen Sorten und
Dimensionen. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen

A.E.G. Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien XXI. Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Nibelungengasse 15 Zentrale VI., Gumpendorferstr. 6

(Telephon Nr. 7080 bis 7082.) 1291

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, Kompl. Kino-Anlagen etc.

SEILBAHNEN



HANGEBAHNEN

SEILFÖRDERANLAGEN ALLER ART
SEILBAHN A. G.
 WIEN, IV., WIEDNER HAUPTSTRASSE NR. 23/25
 FERNSPRECHER: 54-2-88 1086

VAL DE TRAVERS **THE NEUCHÂTEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE IN WIEN** VAL DE TRAVERS

I. Büssendorferstrasse 6.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz und in Scafa, Provinz Chieti, Italien. 1126

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt



CONTINENTAL
 sichtharschreibende Addier- u. Subtrahiermaschine
 Erzeugnis Wanderer-Werke A.-G., Schönau
 GENERAL-VERTRIEB
KLAUS & CO.
 WIEN, I., TUCHLAUBEN 7
 Fernsprecher 68-300 1113 b

Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.
 Portlandzement und Romanzement
 Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
 Telefon: 56-0-72, 56-0-73. 1368

JOHANN SOMMER
 IX., Pfluggasse Nr. 7. Telefon: 19-1-92.
Bau- und Kunstschlosserei
Eisenkonstruktionen 1369

Oesterreichisch-Alpine Montangesellschaft.
 Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien I., Friedrichstraße 4
 Telegrammadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz, Hieflau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg, Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Poremba, Wald Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahloheisen, Gießereiroheisen, Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen, Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sicheln, Gabeln, Messer, Feilen usw., Stab- und Fassoneisen, Walzdraht, Grobbleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen, Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsel, Weichen, Schienennägel, Hufeisen, Trag- und Volutfedern, Scheibenfedern, Spiralfedern, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schüttelrutschen usw. 1409

Schraubenfabriken
Schmiedewerke

Brevillier-Urban A.-G.
 Wien, VI. Bezirk, Linke Wienzeile 18

Metallwerk
Fassondrehereien
 1042

Papier-niederlage und Buchdruckerei
KARL LUZANSKY
 Fachgeschäft für technischen Kanzlei- u. Zeichenbedarf
 Wien, IV., Wiedner Hauptstraße 17 (Habighof)
 Fernsprechnummer 58-2-31 Gegründet 1857
 Zeichentische, Lichtauspapiere, Zeichen- (Schoellerhammer usw.), Skizzen-Pauspapiere, Pausleinwand, Reißzeuge sowie sämtliche Profil-, Koordinaten-, Logarithmen-, Millimeter-Papiere in Blocks und Bogen 1401

„KÖRNERWERKE“
 VEREINIGTE HOLZ-, BAU- UND INDUSTRIE A. G.
 Zentrale: WIEN, I. SEILERSTÄTTE 18-20
 Telefon: 1045, 1915, 3070, 6360, 6331. Telegramm-Adresse: KÖRNERWERKE WIEN.
 Die „KÖRNERWERKE“ liefern von ihren
Dampfsägen, Kistenfabriken, Hobel- und Spaltwerken
 in PÖCHLARN a. D. und MARTINSBERG-GUTENBRUNN, N.-Ö.
 alle Arten von Schnittmaterial und Dimensionshölzern für Bau-, Waggon- und Schiffbau-zwecke, Groß- und Kleinkisten, sowie sämtliche Holzemballagen in jeder gewünschten Ausführung und in größten Quantitäten. 1403

Bittner-Werke A.G.
Lack- und Farbenfabrik
 Wien, II., Praterstraße 70 — Tel. 43-3-10, 47-1-86

Emallacke, weiß und bunt, für Innen- und Außenanstrich,
 Kopallacke,
 Luftlacke,
 Möbellacke,
 Fußbodenlackfarbe,
 Oelfarben,
 Schleifkitt,
 Stocativ,
 Brunolin,
 Leinölfarnis,
 Expresslack,
 Terpentinöl,
 Terpentinöl,
 Rostschutzanstriche,
 Bleiminium,
 Zinkweiß,
 Lithopone.

Talkum, resp. Federweiß aus eigenem Bergbau. 1505

Im Konzern des Deutschösterreichischen Wirtschaftsverbandes für den Viehverkehr A.-G., Wien, III. Schlachthausgasse 43.

Kommerzielle Abteilung: Kommissionsweiser Verkauf aller Gattungen Vieh aus dem In- und Ausland, Ein- und Verkauf von Schlachtvieh. — Eigenes Marktbureau am Zentralviehmarkt. Telefon Nr. 10-8-87.

Abteilung für Landwirtschaft: Zucht- und Nutzvieh aller Art in den Zuchtviehställen Liesing, Pfaffstätten, Mistelbach und Tullnerbach. — Uebernahme und Lieferung jeder Art von Wirtschaftsvieh.

Betrieb St. Marx: Schlachthof im Zentralviehmarkt St. Marx. En gros-Abgabe von Fleisch und Fleischwaren an Konsumentenorganisationen und En gros-Einkäufer.

Importabteilung Durchführung der Generalvertretung der Firma Armour & Company, Chicago, resp. Verkauf deren Produkte, wie: Fett, Corned beef usw. — Telefon Nr. 25-35, 30-61.

Fettwerke: Fettfabrik, Huglgasse 26. Erzeugung aller Wurstwaren, Specksorten aus eigenem Abstich, Fettschmelzerei, Schweinefettaffinerie, Räucherung und Selcherei. Telefon Nr. 33-1-32.

M. Wotraubek A.-G. III. Erdbergstrasse 155: Erzeugung von Kristalleis, Seife, Margarine usw. Schweinschlachthaus: Telefon Nr. 33-90 und 67-07.

Schlachthaus-Nebenprodukte-Gesellschaft m. b. H. III. St. Marx, Schlachthof: An- und Verkauf von Därmen und Seitlingen aller Art sowie Rohhäute und Felleverwertung.

Vereinigte Wurst- und Selchwarenfabriken. Vereinigung der M. Wotraubek A.-G. und der Genossenschaft der Konsumvereine Wiens u. Umgebung: Erzeugung aller Arten Wurst- und Selchwaren sowie deren Vertrieb an sämtliche Konsumvereine Wiens. 1144

Wiener Fleischbänkegesellschaft m. b. H.

Gründung der Grosseinkaufsgesellschaft als Repräsentantin sämtlicher Konsumvereine Wiens und des Deutschöstr. Wirtschaftsverbandes für den Viehverkehr A.-G.
Telephon der Zentrale 10-80, 84-13 und 72-41.

Beste Einkaufsquelle für die Wiener Hausfrauen, grösste Lieferantin für Spitäler, Hotels, Sanatorien, Pensionen, Wirte, Kneipen usw. — Eigenschlachtung En gros- und Detailverkauf von frischem Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Jilz, Speck, Selchfleisch, erstklassigen Würsten, Schweinefett zu günstigen Bedingungen.

Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate

unentbehrlich für das Baugewerbe.



Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für

Anstreicher
Maler
Maurer
Tapezierer
Kinos, Theater
Bodenkultur
Desinfektion 1231

FRIEDRICH SPRINGER

Antogene Schweiß-Konstruktion u. Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechschimmelgasse Nr. 28.

GÖC- WARENHÄUSER

III., Erdbergstrasse 23	XXI., Brünner Strasse 46-48
V., Margaretenstrasse 166	Eisenstadt im Burgenland
VII., Lerchenfelder Strasse 1	Gloggnitz, Zeile 1
XVI., Neulerchenfelder Strasse 73	Mödling, Nendorferstrasse 10
XX., Wallensteinplatz 6	Wr.-Neustadt, Wienerstrasse 21

Unsere Eigenfabrikation

in

Damenbekleidung, Schuhen,
Herrenbekleidung, Damenwäsche,
Textilwaren, Herrenwäsche

ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausgeschlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und Billigkeit unserer Waren zu übertreffen! 1265

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen, Telephon Nr. 4, Perg, Neuhaus, Telephon Nr. 3, Aschach, Oberösterreich.

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gräben, Einfassungen etc., Rohsteinlieferungen. — Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- u. Grenzsteine. — Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. — Holzsägewerk in Mauthausen. 1243

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35 — Telephon Nr 49-1-18
Zentralbureau: Wien, IV., Margaretenstr. 30. — Telephon 54-5-13

Wiener Lokomotiv-Fabriks-A.-G.

Fernsprecher **Wien XXI., Floridsdorf** Telegr.-Adr.
98-2-30 Brünnerstraße Nr. 57 Loifag-Wien

Altrenommierte Maschinenfabrik

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter u. Reservoirs jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität
Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion
Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten, Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos 1290

Nene
Monolithic-
Methode!

„Hardner“ Stahl-Estrich

Name
gesetzlich
geschützt!

Billigstes u. widerstandsfähigstes Belagmaterial der Gegenwart für Industrie- u. Verkehrsbauten
Abnutzungsfest, staubfrei und wasserdicht! 1391 Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift:
Kismet Wien

RICHARD STRAUSS, Wien, VI. Mariahilfer Straße Nr. 109

Telephon
Nr. 41-83

OESTERREICHISCHE WERKE

WIEN, X., ARSENAL

Telephon 53-0-90 Serie Telegr.-Adr. „Oewa“ Wien

Schmiede,
Graugießerei,
Metallgießerei,
Werkzeug-Maschinen,
Motoren,
Landw. Maschinen,
Müllerei-Maschinen,
Jagdwaffen,
Repetier-Pistolen,
Auto-Karosserien,
Wagen.

1377



1106



J. M. VOITH ST. PÖLTEN

Maschinenfabrik und Eisengiesserei
Bureau: Wien, IV., Argentinierstr. 24

WASSER-TURBINEN
PRAZ. REGULATOREN
KOMPL. TRANSMISSIONEN
SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HOLZSCHLEIFEREIEN, ZELLULOSE- UND
PAPIERFABRIKEN

1217

Großküchen Spitalseinrichtungen

Komplette Brautausstattungen

Fernspr. 65-1-88 J. Albrecht, Wien I., Ring des 12. November 10

1244

Eisenschutzgesellschaft ^{Ges.} m. b. H. Spezialbauunternehmen.

Torkretbauweisen,
Maschinelle Reinigung von Stein- und Edelputzfassaden,
Maschinelle Entrostung von Eisenkonstruktionen
Ausführung rostverhindernder Anstriche.

1371

IX. Schubertgasse 22. Fernruf: 16-0-12.

Strassenbau - Unternehmung R. KLOSS

Säger Basaltwerke A.-G.

Telephon 75-4-20 Wien, I., Seilergasse 6 Telephon 75-4-20

Basaltschotter, Riesel und Sand
für Strassen- u. Bahnbauten
Prompt lieferbar

1254

Langjährige Kontrahenten der Gemeinde Wien und vieler Banbehörden.

Kunststeinfabrik „ASRA“

**Kunststeinstufen,
Gartendekorationen,
Platten, Grabsteine**

Kontrahentin der Gemeinde Wien

Direktion: I., Seilergasse Nr. 6 :-: Telephon 75-4-20

Fabriken: XI., Grillgasse Nr. 47 1328
XXI., Wagram Nr. 155 :-: Tel. 41-7-95

Ausstellungsort: I., Stubenring 16 :-: Tel. 78-0-89